

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 34 (1916)
Heft: 250

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 24. Oktober
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 24 octobre
1916

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Rédaction u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 250

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Moratorien. — Schweizer Mustermesse. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beiträge zum Postcheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Registre du commerce. — Moratoires. — Taux d'escompte et cours des changes. — Service international des virements postaux. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Milch, Milchprodukte, Kolonialwaren. — 1916. 20. Oktober. Inhaber der Firma **J. Auer-Röllin** in Zürich 5 ist Jakob Auer-Röllin, von Sennwald (St. Gallen), in Zürich 5. Milch und Milchprodukte und Kolonialwaren. Langstrasse 227.

Eisenkonstruktionswerkstätte, usw. — 20. Oktober. Firma **F. Gauger & Co.** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 20. Oktober 1916, Seite 1601). Dem bisherigen Kollektivprokuristen Wilhelm Hirt in Zürich 4 ist nunmehr Einzelprokura erteilt.

Textilwaren und Mercerie. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Moos** in Zürich 2 ist Fritz Moos, von Zürich, in Zürich 2. Agenturen und Kommission in Textilwaren und Mercerie. Gartenstrasse 12.

Kommission. — 20. Oktober. Bruno Methfessel-Gredig, von Winterthur, in Zürich 6, und Ferdinand Frey, von Haldwil (Thurgau), in Luzern, haben unter der Firma **Methfessel & Co.** in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Oktober 1916 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Ferdinand Frey führt allein die Firmaunterschrift. Kommissionsgeschäft. Winterthurerstrasse 1.

Weinimport. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Ph. Eggmann** in Zürich 3 ist Philipp Eggmann-Jetzer, von Uttwil (Thurgau), in Zürich 3. Weinimport. Aemterstrasse 76.

Milch, Delikatessen, Kolonialwaren, usw. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **C. Marguth** in Zürich 1 ist Christian Marguth, von Luzein (Graubünden), in Zürich 1. Milch, Butter, Käse; Delikatessen, Wurst- und Kolonialwaren. Schützengasse 4.

20. Oktober. **Schweizerische Bodenkredit-Anstalt** in Zürich 1, mit Zweigniederlassung in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1916, Seite 449). Die Unterschrift des Direktors Wilhelm Ruppert ist erloschen.

20. Oktober. **Bauten- und Grundstück-Genossenschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1914, Seite 1829), mit Zweigniederlassung in Frauenfeld. Wilhelm Ruppert ist aus dem Verstande ausgetreten, dessen Unterschrift ist damit erloschen.

Kartonnagefabrikation; Ankauf von Alt-Papier, usw. — 20. Oktober. Die Firma **Otto Wolfensberger & Co.** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 78 vom 1. April 1916, Seite 527) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Ankauf von Alt-Papier und Karton.

Hech- und Tiefbau, Hoehkamine, usw. — 20. Oktober. Die Firma **E. Romegiali** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1907, Seite 2177) verzeigt als Geschäftslokal: Rennweg 12.

20. Oktober. Unter dem Namen **Martin-Stiftung** besteht mit Sitz in Erlenenbach eine Stiftung. Dieselbe hat zum Zweck, eine Anzahl geistig oder körperlich schwacher, armer und verlassener Kinder beiderlei Geschlechts zum zurückgelegten sechsten Lebensjahre bis zum Konfirmationsalter zu pflegen, zu erziehen und ihnen das Leben so leicht wie möglich zu gestalten. Die Stiftung wurde errichtet durch öffentliche Urkunde vom 17. Juni 1893. Ein Stiftungsrat von fünf Mitgliedern besorgt die Leitung der Anstalt, dessen Präsident, der Vizepräsident, sowie der Quästor führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung. Es sind dies: John Syz, von Zürich, in Zürich 1, Präsident; Eduard Usteri-Pestalozzi, von Zürich, in Zürich 1, Vizepräsident, und Johann Rudolf Schellenberg-Fierz, von Zürich, in Zürich 7, Quästor.

Orangen- und Zitronen-Import. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Nicolas Catsicas** in Zürich 3 ist Nicolas Catsicas-Bruno, von Saloniki (Griechenland), in Zürich 3. Orangen- und Zitronen-Import. Sihlfeldstrasse 57.

Milch, Käse, Butter. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **E. Widmer-Senn** in Zürich 2 ist Ernst Widmer-Senn, von Altnau (Thurgau), in Zürich 2. Milch, Käse- und Butterhandlung. Waffenplatzstrasse 15.

Seidenabfälle. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **F. Assander** in Zürich 6 ist Feivel Assander, von Obermumpf (Aargau), in Zürich 6. Handel in Seidenabfällen. Weibergstrasse 92. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Assander & Co.» in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1916, Seite 1365).

Import und Export. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **H. Tyman-Joskowitzsch** in Zürich 6 ist Helena Tyman geb. Joskowitzsch, von Lodz (Russland), in Zürich 6. Import und Export. Im Eisernen Zeit 8. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Leibus Tyman-Joskowitzsch.

Mercerie, Bonneterie, Weisswaren. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **A. Brunner-Müller, vormals E. Spörri-Maag** in Winterthur ist Anna Brunner geb. Müller, von Kloten, in Veltheim. Mercerie, Bonneterie und Weisswaren en détail. Stadthausstrasse 12.

Kassensfabrikation, eiserne Bureauöbel, usw. — 21. Oktober. **Bäuer A.-G. (Bauer S. A.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1915, Seite 1354). Die Prokura von Edwin Bauer, Ingenieur, ist erloschen.

21. Oktober. Die Genossenschaft «Allgemeiner Konsumverein Stäfa» in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1916, Seite 585) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1916 einem mit der «Konsumgenossenschaft Zürichsee r. U.» in Stäfa abgeschlossenen Fusionsvertrage ihre Genehmigung erteilt, wonach ihre Aktiven und Passiven mit 1. September 1916 auf die Konsumgenossenschaft am Zürichsee r. U. übergehen. Gleichzeitig hat die eingangs genannte Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Vorstand der Konsumgenossenschaft am Zürichsee r. U. übertragen. Dessen Präsident: Alfred Kauter, von St. Gallen, in Rapperswil; der Vizepräsident: Ernst Schori, von Radelfingen (Bern), in Stäfa, sowie der Aktuar: Heinrich Schädler, von Oetwil a. S., in Rapperswil, führen je zu zweien kollektiv namens der Firma **Allgemeiner Konsumverein Stäfa in Liq.** die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften von Wilhelm Manz, Karl Kaufmann und Ernst Schori sind damit erloschen.

21. Oktober. Die Genossenschaft unter dem Namen «Konsumverein Rapperswil» in Rapperswil, bisher eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1916 zufolge Genehmigung eines Fusionsvertrages mit dem «Allgemeinen Konsumverein Stäfa» in Stäfa eine Statutenrevision duregeführt. Die Firma ist abgeändert in **Konsumgenossenschaft Zürichsee r. U.** Der Sitz der Genossenschaft ist nach Stäfa verlegt. Die Genossenschaft stellt sich die Aufgabe, durch gemeinsamen Einkauf, Bearbeitung und eigene Erzeugung Lebensmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedarfs zu vermitteln, ferner durch Abschluss von Rabattverträgen mit Lieferanten solcher Gebrauchsgegenstände, die von der Genossenschaft nicht geföhrt werden und die dabei erzielten Ersparnisse den Mitgliedern im Verhältnis ihrer Bezüge zukommen zu lassen, soweit diesbezüglich nicht statutarisch zu anderweitiger Verwendung bestimmt sind. Mitglied der Genossenschaft wird, wer seinen Beitritt schriftlich erklärt und gegen Empfang einer Mitgliedskarte ein Eintrittsgeld von Fr. 1 bezahlt. Die Zahl der Mitglieder darf nicht beschränkt werden. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme allfälliger Bedenken erregender Mitglieder; Abgewiesenen steht das Rekursrecht an den Genossenschaftsrat offen. Die bisherigen Mitglieder des Konsumvereins Stäfa werden, insofern sie der Fusion zugestimmt haben, ohne weiteres Mitglieder der Konsumgenossenschaft Zürichsee r. U. Sie sind, sofern sie sich sofort der neuen Genossenschaft anschliessen, von der Entrichtung des erwähnten Eintrittsgeldes befreit. Das Mitglied ist verpflichtet, die Hälfte des Betrages seiner ihm jeweiligen zugehörenden Rückvergütung bis auf die Höhe von Fr. 100 stehen zu lassen. Dieses Mitgliederguthaben ist während der Dauer der Mitgliedschaft unkinbar und haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft bis auf den Betrag von Fr. 50. Der Zinsfuß wird vom Vorstand festgesetzt. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern zu jeder Zeit frei. Er geschieht durch schriftliche Anzeige an den Vorstand und Rückgabe der Mitgliedskarte. Ausgetretene oder Erben verstorbener Mitglieder haben keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, dagegen hat der überlebende Ehegatte das Recht, während drei Monaten die Mitgliedschaft durch den Vorstand auf seinen Namen unentgeltlich übertragen zu lassen, ebenso Kinder, welche den Haushalt der Eltern fortföhren. Ausgetretene Mitglieder können ihre Einzahlungen, soweit sie darauf Anspruch haben, erst zurückerhalten nach vorausgegangener halbjähriger Kündigung und nach Genehmigung der Rechnung desjenigen Geschäftsjahres, in dem sie den Austritt erklärt haben oder ausgesprochen worden sind. Der Vorstand kann hievon Ausnahmen bewilligen. Tritt ein Mitglied aus, ohne das Wirtschaftsgebiet zu verlassen, so werden ihm von seinem Guthaben Fr. 5 in Abzug gebracht. Der Betriebsüberschuss, der sich nach Abzug sämtlicher Verwaltungskosten und der üblichen Abschreibungen an Lagerverrat, Mobilien- und Immobilienkonto, aus der Differenz zwischen den Einnahmen und Ausgaben der Genossenschaft ergibt, wird folgenderweise verteilt: 80% an die Mitglieder, 10% an den Reservefonds, 10% an den Immobilien- und Baufonds. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet ihr Vermögen, sowie der vorerwähnte Betrag von Fr. 50 der Mitgliederguthaben; weitere persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: A. Organe der einzelnen Genossenschaftskreise: a) die Kreisversammlungen, b) die Kreisräte; B. Organe der Zentralverwaltung: e) die Gesamtheit der Mitglieder (Urabstimmung), d) der Genossenschaftsrat, e) der Vorstand, f) die Betriebskommission, g) die Kontrollstelle (Rechnungsrevisoren). Die Zahl der Mitglieder des Vorstandes wird nach Massgabe der Bedürfnisse durch den Genossenschaftsrat bestimmt, soll jedoch nicht weniger als 7 und nicht mehr als 9 betragen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen drei Mitglieder des Vorstandes, die letzterer aus seiner Mitte bezeichnet, und der Verwalter. Der Vorstand kann ausserdem andern Beamten der Genossenschaft die Unterschriftsberechtigung erteilen. Die Unterschrift ist nur rechtsverbindlich, wenn je zwei der dazu bestimmten Personen kollektiv zeichnen. Der Vorstand besteht aus: Alfred Kauter, von St. Gallen, in Rapperswil, Präsident; Ernst Schori, von Radelfingen (Bern), in Stäfa, Vizepräsident und Präsident der Betriebskommission; Heinrich Schädler, von Oetwil a. S., in Rapperswil, Aktuar; August Oswald, von und in Rapperswil, Karl Kaufmann, von Grünichen (Aargau), in Stäfa, Wilhelm Ernst, von Montilier (Freiburg), in Stäfa und Johannes Bannholzer, von und in Hombrechtikon, letztere vier Beisitzer. Als Verwalter ist ernannt: Heinrich Koeh, von Niederdorf, in Rapperswil. Gemäss Beschluss des Vorstandes sind zur Unterschriftenführung ermächtigt der Präsident, der Vizepräsident (Präsident der Betriebskommission) und der Aktuar. Die Genannten und der Verwalter zeichnen je zu zweien kollektiv. Diese Genossenschaft hat mit 1. September 1916 Aktiven und Passiven der sich auflösenden Genossenschaft «Allgemeiner Konsumverein Stäfa» in Stäfa übernommen.

17. Oktober. Die Schweizerische Tresor-Gesellschaft (S. T. G.) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1915, Seite 1307) bedient sich auch der französischen Firmabezeichnung: *Compagnie Suisse de Trésors* (C. S. T.).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1916. 21. Oktober. Der Verein *Zahnärztliche Gesellschaft der Stadt Bern* mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1914, Seite 1885 und Verweisungen) hat als Präsident gewählt: Werner Oppkofer, Zahnarzt, von und in Bern. Der Präsident ist zeichnungsberechtigtes Mitglied des Vereins.

Bureau de Courtelary

Constructions mécaniques, etc. — 21. Oktober. La société en nom collectif *Reymond & Gentil fils*, à Tramelan (F. o. s. du c. du 13 juin 1916, n° 136, page 925), est radiée, sa liquidation étant terminée.

Bureau Interlaken

Metzgerei, Krämerei, usw. — 21. Oktober. Die Firma *Adolf Häslar*, Metzgerei, Krämerei und Weinhandel, in Gsteigwiler (S. H. A. B. Nr. 196 vom 5. Juli 1898, Seite 823), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Nidau

Hotel und Bad. — 21. Oktober. Die Firma *E. Grütter*, Hotel und Bad, mit Sitz in Worben (S. H. A. B. Nr. 262 vom 23. Oktober 1911, Seite 1770), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Holzhandlung. — 1916. 19. Oktober. Die Firma *F. D. Schelbert*, Holzhandlung, Mütthal (S. H. A. B. Nr. 166 vom 28. Juni 1895, Seite 699), ist infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen worden.

Sägerci und Holzhandlung. — 19. Oktober. Inhaber der Firma *Fridolin Marty* in Oberiberg ist *Fridolin Marty-Reichmuth*, von und in Oberiberg. Sägerei und Holzhandlung.

Gasthof, Immobilienverkehr. — 19. Oktober. Die Firma *A. Looser-Kiener*, z. Löwen in Lachen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 23. August 1913, Seite 1536) ist infolge Verkaufs des Geschäftes im Handelsregister gestrichen worden.

Fasshahnen- und Pfeifenfabrikation. — 19. Oktober. Inhaber der Firma *Johann Schnyder* in Siebten ist *Johann Schnyder*, von Schilbelbach, in Siebten-Schilbelbach. Fasshahnen- und Pfeifenfabrikation.

19. Oktober. Die *Wasserversorgungsgenossenschaft Oberiberg* in Oberiberg (S. H. A. B. Nr. 151 vom 17. Juni 1912, Seite 1090) ernannte an Stelle des zum Kassier gewählten Leon. Holdener zum Aktuar Melchior Fässler b. d. Kirche, von und in Oberiberg. Derselbe führt mit dem Präsidenten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

19. Oktober. Aus dem Vorstände der *Schreiner-, Zimmer- & Glasermeister-Vereinigung des Bezirkes Einsiedeln* in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 164 vom 29. Juni 1908, Seite 1181) sind ausgetreten: Adelf. Fuchs, Präsident, und Adolf Ochsner, Aktuar. An deren Stelle sind gewählt worden: Gottlieb Kuriger, mech. Schreiner, als Präsident, und Clemens Kengelbacher, mech. Schreiner, als Aktuar, beide von und in Einsiedeln. Präsident und Aktuar sind kollektiv zur Unterschrift für die Vereinigung berechtigt.

19. Oktober. Aus dem Vorstände der *Viehzüchtgenossenschaft Einsiedeln* in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 360 vom 20. November 1899, Seite 1449) sind ausgetreten: Anton Oechslin, Präsident, und Meinrad Kälin sen., Aktuar. An deren Stelle sind gewählt worden: Jos. Kälin, Ratsherr, Trachslau, als Präsident, und Mrd. Kälin, Genossenrat, z. weissen Kreuz, Einsiedeln, als Aktuar, beide von Einsiedeln. Präsident und Aktuar führen kollektiv für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

20. Oktober. Die Firma *Fridolin Holdener, Spar- & Leihkasse Schwyz* (S. H. A. B. Nr. 79 vom 14. März 1898, Seite 326) ist infolge Todes des Inhabers und nach beendeter Liquidation im Handelsregister gestrichen worden.

Wirtschaft, usw. — 20. Oktober. Inhaber der Firma *Christian Kuhn, Metzgerei*, in Tuggen, ist *Christian Kuhn*, von Wildhaus (St. Gallen), in Tuggen. Metzgerei und Wirtschaft.

20. Oktober. Inhaber der Firma *Stefan Birchler, Zimmergeschäft*, in Einsiedeln, ist *Stefan Birchler*, von und in Einsiedeln. Zimmergeschäft.

20. Oktober. Inhaber der Firma *Ernst Sprenger, Architektur-Bureau*, in Schwyz, ist *Ernst Sprenger*, von Sirmach (Thurgau), in Schwyz. Architektur-Bureau.

Buchdruckerei und Papeterie. — 20. Oktober. Inhaber der Firma *Julius Kälin* in Schwyz ist *Julius Kälin*, von Einsiedeln, in Schwyz. Buchdruckerei und Papeterie.

20. Oktober. Inhaber der Firma *Michael Ehrler, Agenturen & Rechtsbureau*, in Schwyz, ist *Michael Ehrler-Furger*, von und in Schwyz. Rechtsbureau, Agenturen, Inkasso, usw.

Molkerei und Handlung. — 20. Oktober. Inhaber der Firma *Franz Annen* in Steinon ist *Franz Annen*, von und in Steinon. Molkerei und Handlung.

Steinbrecherei. — 20. Oktober. Die Firma *Joh. Schnellmann* (Vater), Steinbrecherei, in Wangen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1891, Seite 386), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gestrichen worden.

20. Oktober. In die Verwaltungskommission des Vereins *Gesellschaft des Missionshauses Bethlehem in Immensee* (Schwyz) in Immensee (S. H. A. B. Nr. 267 vom 28. Oktober 1907, Seite 1849) ist ferner gewählt worden: Hochw. Herr Dr. J. M. Ruoss, von Schilbelbach, Professor am Priesterseminar in Chur. Derselbe ist mit Einzelunterschrift zeichnungsberechtigt.

Tuchhandlung. — 20. Oktober. Inhaber der Firma *Adolf Buchser-Vaehser* in Küssnacht ist *Adolf Buchser-Vaehser*, von Löstorf (Solothurn), in Küssnacht. Tuchhandlung.

20. Oktober. Die Firma *Carl Theiler, Viehhändler*, Viehhandel und Landwirtschaft, in Wollerau (S. H. A. B. Nr. 481 vom 28. Dezember 1901, Seite 1721), ist infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen worden.

20. Oktober. Inhaber der Firma *Carl Theiler, Viehhändler*, in Wollerau, ist *Carl Theiler-Hinder* (Sohn), von und in Wollerau. Viehhändler.

Schreibmaterialien, Buchbinderei. — 20. Oktober. Die Firma *A. Wiget*, Schreibmaterialienhandlung und Buchbinderei, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 234 vom 9. Dezember 1891, Seite 948), ist infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gestrichen worden. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die Firma *A. Wiget* (Sohn) in Schwyz.

Inhaber der Firma *A. Wiget* in Schwyz ist *Adolf Wiget* (Sohn), von und in Schwyz. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Wiget» (Vater) übernommen. Schreibmaterialienhandlung und Buchbinderei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1916. 21. octobre. Le chef de la maison *Banque d'Epargne et de Prêts Goeldlin*, opérations de banque, achat et vente de valeurs à lot, à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 juillet 1915, n° 158, page 971), change sa raison de commerce en celle de *Comptoir spécial de valeurs à lot Goeldlin*.

Hôtel. — 21. octobre. La maison *H. Gauderon*, exploitation de l'Hôtel du Tilleul, à Fribourg (F. o. s. du c. du 30 mars 1903, n° 219, page 513), est radiée d'office par suite du décès de son chef.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Werkzeuge. — 1916. 19. Oktober. Unter der Firma «*Tenax*» A. G. (Société anonyme «*Tenax*») bildet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Herstellung von Werkzeugen und alle damit zusammenhängenden Geschäfte bezweckt. Die Statuten wurden am 12. Oktober 1916 festgelegt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt vierzigtausend Franken (Fr. 40,000), eingeteilt in 80 auf den Namen lautenden Aktien von je Fr. 500. Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen über durch kollektive Zeichnung zwei Mitglieder der Verwaltung oder ein Mitglied derselben zusammen mit dem betriebsleitenden Prokuristen aus. Kollektiv unterzeichnungsberechtigt sind die beiden Verwaltungsräte: Gaston Kunstenaar, von Amsterdam (Niederlande), und Benoît Wahl, von Fellingingen (Elsass), sowie der Betriebsleiter und Prokurist Karl Beiler, von Karlsruhe (Baden), alle wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Falknerstrasse 4.

20. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma *Gesellschaft für Bandfabrikation* in Basel (S. H. A. B. Nr. 169 vom 21. Juli 1916, Seite 1157) ist die an Alfred Stingelin erteilte Prokura erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

Lebensmittel. — 1916. 21. Oktober. Die Kollektivgesellschaft *Steffen & Wilhelm* in Zofingen (S. H. A. B. 1915, Seite 859) hat den Sitz ihres Geschäftes nach Olten verlegt. Die Firma ist daher in Zofingen erloschen.

Export, Import, Kommission, Vertretungen. — 21. Oktober. Inhaber der Firma *G. O. Weber*, in Rothrist ist *Gaston Otto Weber*, von und in Rothrist. Export und Import, Kommission, Vertretungen. Diätwart, beim Bahnhof.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Commercio di bestiame. — 1916. 21. ottobre. La ditta collettiva *Fratelli Manzocchi*, in Rodi-Fiesso, sono *Manzocchi Giovanni*, fu *Giovanni Cirillo*, fu *Giovanni*, e *Francesco*, fu *Giovanni*, tutti da Piandera, domiciliati in Rodi-Fiesso. Ditta incominciata col 1° agosto 1916. Commercio in bestiame.

Ufficio di Lugano

Grotto. — Titolare della ditta *Albertini Alessandro*, in Sonvico, è *Alessandro Albertini*, fu *Pietro*, di Sonvico, suo domicilio. Esercizio del «Grotto Sassello».

Comestibili. — 21. ottobre. Titolare della ditta *Domenico Poma*, in Moreote, è *Domenico Poma*, fu *Paolo*, da Brusino Arsizio, domiciliato a Moreote. Comestibili.

Drogheria e confetteria. — 21. ottobre. Il socio *Luigi Primavesi* ha cessato di far parte della società in nome collettivo *Eredi fu Davide Primavesi*, in Lugano, negozio di drogheria e confetteria (F. u. s. di c. 23 agosto 1913, n° 214, pag. 1536), in seguito al suo decesso. La società continua sotto la medesima ragione sociale fra i due soci *Antonio* e *Davide* Primavesi.

Genf — Genève — Ginevra

Agence de placements. — 1916. 20. octobre. La raison *Otto Schoch*, agence de placements avec enseigne: «Bureau National et Continental de placements» à Genève (F. o. s. du c. du 28 août 1906, page 1426), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

20. octobre. Aux termes d'acte reçu par M^e Victor-Lucien Rochat, notaire, à Genève, le 14 octobre 1916, il a été constitué, sous la dénomination de *L'Avenir Société Anonyme d'Alimentation*, une société anonyme ayant son siège à Genève et ayant pour objet le commerce de denrées alimentaires en gros et en détail. Le capital social est fixé à six mille francs (fr. 6000), divisé en soixante actions de cent francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale l'administration est confiée à *Georges Thomas*, citoyen vaudois, négociant, domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: 24, Rue de Montbrillant.

Fabrique d'encastrique. — 20. octobre. Le chef de la maison *Antoine Deleiderrier*, à Versoix, est *Antoine Deleiderrier*, de Genève, domicilié à Versoix. Fabrique d'encastrique «*Perfecta*».

Sculpture et marbrerie. — 20. octobre. *F. Baerlocher*, sculpture et marbrerie, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 12 janvier 1907, page 60). Le titulaire, *Ferdinand Baerlocher*, ci-devant citoyen St. Gallois, est actuellement citoyen genevois, domicilié au Petit-Saconnex.

Commerce de cafés, thés, cacao, etc., articles de droguerie et produits chimiques. — 20. octobre. La maison *J. Soukhovatsky*, commerce de cafés, thés, cacao et produits analogues, à l'enseigne «*Au Planteur du Brésil*», à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1915, page 1209), ajoute à son genre d'affaires le commerce d'articles de droguerie et produits chimiques industriels.

Installations électriques et vente d'appareils et accessoires. — 20. octobre. *Jean-Edouard Baumann*, de Genève, domicilié à Bellevue, a repris, depuis le 17 octobre 1916, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «*Baumann et Pellet*», à Genève (F. o. s. du c. du 2 août 1911, page 1308), qu'il continue seul sous la raison *J. E. Baumann*, à Genève. Installations électriques et vente d'appareils et accessoires. 32, Rue de Monthoux.

20. octobre. *Société anonyme Gallatin-Square C.*, établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 septembre 1915, page 1251), *Albert Nobile*, entrepreneur, citoyen genevois, domicilié à Plainpalais, a été nommé administrateur, en remplacement de *Jean Bariatti*, démissionnaire.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Moratorien — Moratoires

France

Décret relatif à la prorogation des échéances et au retrait des dépôts-espèces, du 19 septembre 1916.

(Journal officiel du 20 septembre 1916.)

Art. 1^{er}. Les délais accordés par les articles 1, 2, 3 et 4 du décret du 29 août 1914 et prorogés par les articles 1^{er} des décrets des 27 septembre, 27 octobre, 15 décembre 1914, 25 février, 15 avril, 24 juin, 16 octobre, 23 décembre 1915, 18 mars et 21 juin 1916, sont prorogés, sous les mêmes conditions et réserves, pour une nouvelle période de quatre-vingt-dix jours francs.

Le bénéficiaire en est étendu aux valeurs négociables qui viendront à échéance avant le 1^{er} janvier 1917, à la condition qu'elles aient été souscrites antérieurement au 4 août 1914.

Art. 2. Le porteur d'un effet de commerce appelé à bénéficier pour la première fois d'une prorogation d'échéance est tenu d'aviser le débiteur qu'il est en possession du dit effet et que le paiement peut en être effectué entre ses mains.

Cet avis pourra être constaté soit par le visa signé et daté du débiteur sur l'effet de commerce, lors de la présentation, soit par une lettre recommandée.

Faute par le porteur d'accomplir ces formalités dans le délai d'un mois à dater de l'échéance normale de l'effet, les intérêts de 5 p. 100, institués à son profit par le décret du 29 août 1914, cesseront de courir à partir de l'expiration de ce délai.

Toutefois, ces formalités ne sont pas nécessaires si le porteur peut prouver que le débiteur a été antérieurement avisé.

Art. 3. Dans les délais de prorogation des échéances fixés par le présent décret, le porteur ou le créancier ne pourra pas refuser un paiement partiel pourvu qu'il soit au moins du quart du principal.

Toute somme ainsi payée ne pourra être inférieure à fr. 50, sauf celle qui sera afférente au dernier des termes.

Les intérêts seront exigibles à chaque terme pour la portion du principal payée par le débiteur.

Chaque paiement partiel sera mentionné sur le titre par le porteur, qui en donnera quittance.

Cette quittance sera exemptée du droit de timbre.

Art. 4. Sont maintenues toutes les dispositions des décrets des 29 août, 27 septembre, 27 octobre, 15 décembre 1914, 25 février, 15 avril, 24 juin, 16 octobre, 23 décembre 1915, 18 et 20 mars, 21 juin et 25 juillet 1916, qui ne sont pas contraires au présent décret.

Toutefois, l'application des paragraphes 2 et 3 de l'article 2 et du paragraphe 2 de l'article 3 du décret du 27 octobre 1914 concernant le recouvrement des valeurs négociables et des créances à raison de ventes commerciales ou d'avances sur titres est suspendue jusqu'à l'expiration du délai de quatre-vingt-dix jours francs prévu par l'article 1^{er}.

Art. 5. Sont et demeurent soumis aux dispositions du décret du 23 décembre 1915 les débiteurs qui, en raison de l'état de guerre, sont fournisseurs de l'Etat ou des Etats alliés ou travaillent pour le compte de ces Etats, soit à titre principal, soit comme sous-traitants, ainsi que les débiteurs qui fournissent aux personnes ci-dessus dénommées des matières brutes ouvrées ou mi-ouvrées, ou qui coopèrent pour partie à la fabrication.

Art. 6. Sont et demeurent soumises aux dispositions des décrets des 20 mars et 25 juillet 1916, les sommes dues à raison d'effets de commerce, de fournitures de marchandises, d'avances, de dépôts-espèces et soldes crédateurs, de comptes courants, payables ou remboursables en Algérie.

Toutefois, le présent décret reste applicable en Algérie aux catégories de débiteurs ci-après énumérés:

1^o Aux débiteurs qui sont présents sous les drapeaux, à ceux qui ont depuis le 1^{er} août 1914 été renvoyés dans leurs foyers pour blessures ou maladies, ainsi qu'aux héritiers de ceux-ci à raison des obligations contractées par leurs auteurs;

2^o aux sociétés en nom collectif dont tous les associés, et aux sociétés en commandite simple dont tous les gérants sont sous les drapeaux.

Art. 7. Le président du conseil, ministre des affaires étrangères, les ministres du commerce, de l'industrie, des postes et des télégraphes, des finances, de la justice, de l'intérieur, du travail et de la prévoyance sociale sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret, qui sera publié au Journal officiel et inséré au Bulletin des lois.

Schweizer Mustermesse

Das Organisationskomitee der Schweizer Mustermesse, die in der Zeit vom 15. bis 29. April 1917 in Basel stattfinden wird, hat soeben den Prospekt herausgegeben, der über diese Veranstaltung näheren Aufschluss gibt.

Auf der Mustermesse sollen vor allem jene Erzeugnisse unseres Landes in ihren neuesten Formen vertreten sein, die sich längst einen vortrefflichen Weltruf erworben haben: Die Produkte bekannter schweizerischer Landesindustrien; der Textilindustrie, der Uhren- und Bijouterieindustrie, der Maschinen- und Elektrizitätsindustrie, der Chemie und Pharmazie, der Nahrungsmittelindustrie, die namentlich durch die Konserven, die Schokolade, die Milchprodukte überall rühmlichst bekannt ist.

Ferner sollen jene Fabrikationszweige in Grossindustrie und Handwerk berücksichtigt werden, die Qualität, Arbeit, d. h. Gediegenheit in Form, Material und Ausführung erstreben.

Schliesslich wird die Messeleitung besonders bestrebt sein, jene neuen Industrien und Gewerbe der Öffentlichkeit bekannt zu machen, die erst seit der Landesausstellung entstanden sind und gestatten, den Bedarf an manchen Artikeln, die wir früher aus dem Auslande beziehen mussten, heute aus eigenen Mitteln zu decken.

Die Schweizer Mustermesse besteht aus der Allgemeinen Musterschau und den besonderen Mustertagern der einzelnen Firmen.

Die Allgemeine Musterschau soll die Messebesucher rasch darüber orientieren, welche Industrien und Geschäfte an der Mustermesse vertreten sind und gleichzeitig der Öffentlichkeit Gelegenheit geben, sich vom Stande unserer Industrie und unseres Gewerbes ein klares Bild zu machen.

Sämtliche Messeteilnehmer sind zur Beteiligung an der Allgemeinen Musterschau verpflichtet.

Die besonderen Mustertager sind für solche Messeteilnehmer berechnet, die sich mit der ihnen durch die Musterschau gebotenen günstigen Gelegenheit, ihre Erzeugnisse einzuführen, nicht begnügen, sondern Kaufliebhabern ihre ganzen Musterkollektionen vorlegen wollen, um

mit ihnen ungestörter, als dies an der Allgemeinen Musterschau möglich ist, Lieferungsverträge abschliessen zu können.

Für die Muster haben die S. B. B. unentgeltlichen Rücktransport zugesagt und auch der Rücktransport von den Messelokalitäten zum Bahnhof erfolgt unentgeltlich. Das Aus- und Einpacken der Muster ist Sache der Aussteller.

Während der Schweizer Mustermesse wird die Messeleitung in der Allgemeinen Musterschau eine Auskunftsstelle für Bezugsquellen einrichten. Die teilnehmenden Firmen werden eingeladen, ihre Kataloge und Prospekte der Messeleitung zuzusenden, damit diese jedermann, der sich als Interessent ausweist, die nötige Auskunft erteilen kann.

An der Schweizer Mustermesse kann sich jede Schweizer Firma mit in der Schweiz gefertigter Ware beteiligen, wenn sie sich hierfür bis längstens zum 30. November 1916 angemeldet hat.

Prospekte und Anmeldeformulare werden von der Geschäftsstelle der Schweizer Mustermesse, Gerbergasse 30, Basel, woselbst auch bereitwillig jede weitere Auskunft erteilt wird, gratis abgegeben.

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1916		1916		1916		1916		1916		1916	
	15. X.	7. X.	30. IX.	23. IX.	23. X.							
Schweiz	4 1/2	2 1/4	4 1/2	2 1/4	4 1/2	2 1/4	4 1/2	2 1/4	4 1/2	2 1/4	4 1/2	2 1/4
Paris	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
London	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2
Berlin	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2
Milano	5	3 1/2	5	3 1/2	5	3 1/2	5	3 1/2	5	3 1/2	5	3 1/2
Bruxelles	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Wien	5	1 1/2	5	1 1/2	5	1 1/2	5	1 1/2	5	1 1/2	5	1 1/2
Amsterdam	4 1/2	1 1/4	4 1/2	1 1/4	4 1/2	1 1/4	4 1/2	1 1/4	4 1/2	1 1/4	4 1/2	1 1/4
New-York	4	2 1/4	4	2 1/4	4	2 1/4	4	2 1/4	4	2 1/4	4	2 1/4

o. = offiziell (official), p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours du change à vue sur:

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. f. 100 = Fr. 308.9193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1916 23. X.	90.80	25.10	91.50	81.—	—	61.50	216.—	5.27
15. X.	90.47	25.12 1/4	91.24	81.54	—	61.80	215.55	5.27
7. IX.	90.83	25.25	91.46	81.88	—	61.75	216.—	5.30 1/2
30. IX.	91.01	25.35 1/4	92.22	82.43	—	62.38	217.08	5.32 1/2
23. IX.	90.89	25.34 1/2	92.50	82.54	—	63.09	216.88	5.31 1/2
1915 23. X.	90.60	24.95	109.01	83.26	—	77.15	218.64	5.32 1/2
1914 23. X.	100.80	25.85	116.50	98.25	—	93.50	210.—	5.09 1/2
1913 23. X.	100.16	25.32 1/4	123.66	99.23	99.49	104.93	208.83	5.20 1/2
1912 23. X.	100.31	25.30 1/4	123.37	99.47	99.95	104.57	209.87	5.19 1/2

*) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — *) Les cours signifient cours de la demande.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersichtskurs vom 24. Oktober an — Cours de réduction à partir du 24 octobre

Deutschland	Fr. 92.25 = 100 Mk.	Allomanne
Oesterreich	62.50 = 100 Kr.	Österreich
Ungarn	62.50 = 100	Hongrie
Italien	81.75 = 100 Lire	Italien
Luxemburg	88.— = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25.75 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503.50 = 100 Goldpesos	Argentine

N.B. Wegen den grossen Kurschwankungen werden von nun an Aufträge über 2000 Mark, 2000 Kronen oder 2000 Lire nur bedingt entgegengenommen. Der Kurs für solche Uebersichtskurs kann vorher bei den Postscheckbüros erfragt werden.

A cause de fluctuations fréquentes des cours, les demandes de virement au-dessus de 2000 mares, 2000 couronnes ou 2000 livres ne peuvent dorénavant être acceptées que conditionnellement. Le cours pour de tels virements peut être demandé aux bureaux des chèques postaux.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 42. Neue Beiträge. — 21. X. 1916. — Nouvelles adhésions.

- Ansbach: III. 731 Amtsschaffnerei.
- Baden: VI. 639 Zera, E., Comestibles.
- Bolp: III. 1706 Amtsschaffnerei Sefingen.
- Bern: III. 350 Amtsschaffnerei.
- Blankenburg: III. 1770 Amtsschaffnerei Ober-Simmthal.
- Büren a. A.: III. 754 Amtsschaffnerei.
- La Chanx-de-Fonds: IVb. 476 Fabrique 'Ebel', Blum & Co., rue de la Serre 66. — IVb. 479 Geering frères (Gebrüder Geering). — IVb. 478 Ullmo, Paul, a l'Enfant Prodigue.
- Colombier (Neuchâtel): IV. 129 Tissot, Maurice, pharmacien.
- Chur: X. 474 Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein für Graubünden.
- Erlach: III. 846 Amtsschaffnerei.
- Feldpost: X. 609 Fusilier-Bataillon 81, Quartiermeister.
- Fränzenbrunn: III. 1134 Amtsschaffnerei.
- Frauenfeld: VIIIc. 357 Bandle, August.
- Frentzen: III. 1354 Amtsschaffnerei.
- Genève: I. 1185 Gentil-Dubois, Mareel, directeur. — I. 1178 Parioise protestante des Eaux-Vives. — I. 1188 Pietzsch, A.
- Geroldswil: VIII. 4518 Meier, Albert, Landwirt, Spitzacker.
- Herzogenbuchsee: IIIa. 203 Amtsschaffnerei Wangen.
- Interlaken: III. 1394 Amtsschaffnerei.
- Küsnacht (Zürich): VIII. 4524 Zwingli, Heh.
- Langnau (Bern): III. 1709 Amtsschaffnerei Signau.
- Langen (Bern): III. 1598 Amtsschaffnerei.
- Lansanne: II. 1258 British Deposit and Amortization Bank Limited, à Londres. — II. 1257 Dupuis, Albert, Imprimeur, succ. d'Anni Fatio & Cie. — II. 1261 Reymond, John, agence générale de machines à écrire. — II. 1263 Reymond, Maurice, atelier de photographie. — II. 1260 Société suisse des brevets Unic. — II. 1259 Zellwegger, Robert, pharmacien diplômé, case ville 11.561.
- Meiringen: III. 1602 Amtsschaffnerei Oberhasli.
- Montreux: IIb. 225 Kleinert, W., laiterie, commerce de fromages.
- Neuchâtel: IV. 515 Bissat, H., papeterie. — IV. 94 Matthey-de-Pétang, L., épicerie, vins.
- Nyon: I. 1184 Maison Schutz S. A.
- Oerlikon: VIII. 4520 Meier-Schmid, H.
- Saanen: III. 1651 Amtsschaffnerei.
- St. Fiden: IX. 1504 Frik, Th., Vikar.
- St. Gallen: IX. 1508 Hanselmann, C., Generalagent. — IX. 399 Welfer, Emil, Dr. jur. St. Leonhardsstrasse 12.
- Schlosswil: III. 1407 Amtsschaffnerei Konolfingen.
- Schwarzenburg: III. 1660 Amtsschaffnerei.
- Trachselwald: IIIb. 218 Amtsschaffnerei.
- Wil (St. Gallen): IX. 839 Feuer, Karl, Bezirksagent.

Wimmis: III. 1764 Amtsschafferei Nieder-Simmenthal.
 Zürieh: VIII. 4507 Buck, A., Sonnenquai 10. - VIII. 4519 Cane-Hagenbuecher, Oscar, Kaufmann. - VIII. 4508 Fenigstein, Adolf, Seidenwaren. - VIII. 4523 Goetz-Jequier, J., Schulhaus. - VIII. 4511 Frey, Paul H., Rämistrasse 5. - VIII. 4503 Huber, T., Graph. Werkstätte. - VIII. 4497 Krauss, E., vorm. Wilh. Krass, Zürcher Kinder-

wagenfabrik. - VIII. 2280 Maisen du Trocadero. - VIII. 4521 Nipkow, F., & Cie., Apotheke zum Hammerstein. - VIII. 4473 Schröder-Schenke, Institut für Schönheitspflege. - VIII. 2675 Schweiz. Taubstummenheimfonds. - VIII. 4465 Tuugsram, Glühlampen- und Elektrizitäts-Gesellschaft m. b. H., Schweizerische Verkaufsstelle. - VIII. 4495 Wiener, D., & Cie., Handel in Metallen, Gummi- und Tuchabfällen.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

EXPORTATION!

Angleterre — Colonies — Pays d'outre-mer

Maisons suisses, étendez vos affaires
 par l'entremise de

Maurice STEINMAN

(Contractor to the British Government)

34, Fenchurch Street 24001

LONDRES E. C.

AGENTS dans tous les PAYS

Klebstoff

Konzentrierte Gummilösung

Aus natürlichem Pflanzengummi hergestellt.

Ausgiebiger, haltbarer, bessere Klebkraft, billiger als arabischer Gummi und Dextrin.

Im Gebrauch bei der Schweiz. Postverwaltung

Probeflaschen von 5 kg. brutto Fr. 7.50 gegen Nachnahme. — In Korbfaschen von 30 bis 60 kg. oder Fässern (1500 Gl.) von 200 kg. Fr. 1.— per kg. 2380

Greiner & Cie., chemische Fabrik, Glarus
Schreiber's Rigi-Hotels A. G. in Arth

Die Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 4. November 1916, nachmittags 3½ Uhr, in
 Billardzimmer des Restaurants Flora, Luzern, einberufen.

Traktanden:

1. Vorläufiger Bericht über Verwaltung und Betrieb 1916.
2. Revision der §§ 1, 4, 13, 26 und 30—33 der Statuten.
3. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Prioritätsaktien.
4. Festsetzung der Zahl der Verwaltungsräte und Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Ersatzwahl in die Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung sind bis längstens 2. November unter Angabe der Aktiennummern zu beziehen beim Verwaltungsrats-Präsidenten, F. Sidler, Reckenbühlstrasse 4, Luzern. 2403 (3965 Lz)

Luzern, den 20. Oktober 1916.

Der Verwaltungsrat.

Station Climatérique de Leysin

L'assemblée générale ordinaire

est fixée au

Judi 26 octobre 1916, à 3 heures de l'après-midi
 au local de la Bourse (Galeries du Commerce) à Lausanne
 avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 2° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 3° Nomination de 2 commissaires-vérificateurs des comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1916/17.

Le bilan au 30 avril 1916 ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront, à partir du 16 octobre, à la disposition des actionnaires chez:

MM. BRANDENBURG & Cie, à LAUSANNE

MM. les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée ou en faire le dépôt aux domiciles suivants:

- à Lausanne: chez MM. Brandenburg & Cie,
- à Neuchâtel: chez MM. Berthoud & Cie,
- à Vevey: chez MM. Chavannes de Palézieux & Cie,
- à Montreux: à la Banque de Montreux.

Lausanne, le 12 octobre 1916.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

F. MORIN, Dr. méd.

13528 L (26281)

Freihändiger Liegenschafts- und Sägereiverkauf

Im Konkurse über Durrer, Robert, Sägerei, Stansstad, wird dessen Liegenschaft «Mühlematt», Grundbuch Nr. 117 der Gemeinde Stansstad, zum freihändigen Verkauf angeboten.

Das Verkaufsobjekt besteht in einem grösseren, arrondierten, direkt an der Kantonsstrasse gelegenen Komplex Wiesenland mit Wohnhaus, Sägereigebäude, Pferdestall, Ladehütte, Keller, Motorgebäude und sämtlichen Maschinen und Motoren.

Die in der Hauptsache neuerstellten Gebäude sind bei der kantonalen Brandversicherungsanstalt für Fr. 53,000 versichert.

Allfällige Kaufangebote sind bis längstens am 15. November 1916 dem unterzeichneten Amte einzureichen, woselbst auch die Verkaufsbedingungen eingesehen werden können. 24071

**Konkursamt Nidwalden
 in Oberdorf.**

1^r Comprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite

54; Schlackenfreies Verpackungsbandeisen (1 U)

Grand Prix, Schweizerische Landesausstellung 1914, Bern

Leihkasse Dietikon in Liquidation

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

Generalversammlung

auf Sonntag, den 29. Oktober, nachmittags 2½ Uhr, in den
 Gasthof zur Krone in Dietikon eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Bericht über die Liquidation.
3. Genehmigung der Liquidations-Schlussrechnung inkl. Bestimmung des Schlussbetrreffnisses.

Die Rechnung ist vom 19. Oktober an den Herren Aktionären an der Kasse der Schweiz. Volksbank, Comptoir Dietikon, zur Einsicht aufgelegt. Dasselbst können vom nämlichen Zeitpunkt hinweg und am Versammlungstage selbst von nachmittags 2 Uhr an im Versammlungslokale zur Krone gegen Ausweis des Aktienbesitzes die Stimmkarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Dietikon, den 11. Oktober 1916.

Die Liquidationskommission.

NB. Das Schlussbetrreffnis wird vom 30. Oktober 1916 ab von der Schweiz. Volksbank, Comptoir Dietikon, gegen Rückgabe der Aktien ausgerichtet. O F 4295 (2377 1)

Für den Bau eines neuen, patentierten

ventil- und schieberlosen Zweitaktmotors

einfachster Bauart werden **Interessenten gesucht.**

Probemotor vorhanden.

Offerten unter Chiffre **H A B 2406** an **Publicitas A. G. Zürich.**

Représentation industrielle

Suisse, meilleures références, 32 ans, parlant français, anglais, allemand, italien, espagnol, depuis 5 ans en Argentine, ayant voyagé et possédant relations en Argentine, Bolivie et Chili, introduit dans le grand commerce, cherche diverses représentations de fabriques suisses. (4921 F) 24091

S'adresser à **Madame Vve. Bourquin, Dalliettes, Fribourg.**

Carboline geruchlos

besten Ersatz für

Karbolineum

20461 liefern fassweise 5004 Q

Gebrüder Quidort

Schaffhausen.

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

PUBLICITAS A. G.

Schweiz. Annoncen-Expéd.

Kohlenpapier

Occasion

(4296Z) solange Vorrat 2402
 Fr. 6.75 per 100 Stück Blatt folio,
 Fr. 60.— per 1000 Stück Blatt folio,
 violett und schwarz.

F. Huber & Cie., Zürich 1.

Vous aurez du

Succès

Si vous insérez vos annonces
 d'Emprunt, Demandes de Capitaux,
 Comandites ou Associations
 et en général pour
 toutes Affaires financières,
 Offres et Demandes de Places pour
 Personnel de Banques,
 d'Entreprises industrielles
 Employés de Bureaux,
 etc. dans la

**Feuille officielle suisse
 du commerce**

Régie des annonces:

PUBLICITAS S. A.

Société Anonyme Suisse de
 Publicité

Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch diskret,
 vernachlässigte Buchführungen,
 Inventur und Bilanzen, Bücherrexi-
 er-tisen, Einführung der amerik. Buch-
 führung, nach praktischem System
 mit Geheimbuch. Prima Referenzen.
 Komme auch nach auswärts.

**H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15,
 Zürich VI (61)**